



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Zittau, 06.09.2018

## *Sitzung des Begleitausschusses Sachsen-Tschechien im Erzgebirge*

Die dritte Sitzung des Begleitausschusses in diesem Jahr fand am 04./05.09.2018 im Kulturzentrum der Stadt Vejprty auf der tschechischen Seite des Erzgebirges statt.

Das Gremium bewilligte zwei weitere sächsisch-tschechische Großprojekte, die mit insgesamt rund 1,4 Millionen Euro aus Mitteln der Europäischen Union gefördert werden.

Im ersten Projekt wird es eine Kooperation zwischen dem Landesamt für Archäologie, welches in Dresden angesiedelt ist, sowie dem Archäologischen Institut der Akademie der Wissenschaften Prag im Projekt „Archiv-Net“ geben. Das Ziel des Vorhabens ist es, die mittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Bestände in den öffentlichen Archiven der Grenzregion für kulturhistorische Recherchen zum Erzgebirgsraum besser zugänglich zu machen.

Das zweite bewilligte Projekt trägt den Namen „GeoMAP“. In diesem entwickeln das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Dresden, die Bergakademie Freiberg sowie die Hochschule für Bergbau der Technischen Universität in Ostrava beispielsweise computergestützte geologische, hydrogeologische und geomechanische Modellierungs-, Visualisierungs- und Prognosewerkzeuge. Damit können Bergbaufolgen in Sachsen und Tschechien besser dargestellt werden. Zudem wollen die genannten Einrichtungen ein GeoMAP-Netzwerk etablieren, um so die Zusammenarbeit fortzuführen



Informationen zum Kooperationsprogramm und Beratungsangebote zu den Förderbedingungen:

**[www.sn-cz2020.eu](http://www.sn-cz2020.eu)**